

Magdeburg, 9. November 2009

Pressemitteilung

Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen der Stiftung netzwerk leben erhalten Zertifikat als Familienpaten durch Sozialministerium

Die ersten in einem vom Land finanzierten Kurs qualifizierten Familienpaten können offiziell ihre Arbeit aufnehmen. Insgesamt vierzehn Familienpaten – dreizehn Frauen und ein Mann - erhielten am Samstag in Magdeburg ihre Zertifikate. Seitens der Stiftung **netzwerk leben** haben sechs ehrenamtliche Mitarbeiterinnen ein Zertifikat erworben.

Die Familienpaten können nun mit zusätzlicher Qualifizierung ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit in Familien nachgehen. Fachliche Begleitung erhalten sie durch die Geschäftsstelle der Stiftung sowie den Beraterinnen der Caritas vor Ort.

Die Ehrenamtlichen leisten Hilfe bei der Bewältigung des Familienalltags. Sie können in der Kinderbetreuung tätig werden oder Hilfe bei schwierigen Behördengängen leisten sowie Eltern beraten, wie sie die Freizeit mit ihren Kindern besser gestalten können.

„Bei der Stiftung **netzwerk leben** leisten knapp 150 Mitarbeiter/innen ehrenamtliche Hilfen. Für die sechs Frauen, die jetzt das Zertifikat erhalten haben, bedeutet dies auch eine Anerkennung ihrer bisher schon geleisteten Arbeit“, bemerkt Reinhard Grütz, Geschäftsführer der Stiftung **netzwerk leben**, der den ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen ausdrücklich für ihr Engagement dankt.

Dr. Reinhard Grütz
Geschäftsführer
Stiftung **netzwerk leben**